

# Inhaltsverzeichnis

Abkürzungsverzeichnis .....	XXXIII
Literaturübersicht .....	XLI

<b>1. Teil: Grundlagen .....</b>	<b>1</b>
Kapitel 1: Rechtsquellen, Gegenstand und Funktion des OR .....	1
§ 1 Funktion, Entstehung und Weiterentwicklung des OR .....	1
I. Funktion .....	2
II. Entstehung .....	2
III. Weiterentwicklung .....	2
§ 2 Systematik des OR, Stellung des OR im Privatrecht .....	6
I. Aufbau .....	6
II. Verhältnis zum ZGB .....	6
III. Verzicht auf ein selbstständiges Handelsgesetzbuch..	7
IV. Räumlicher Anwendungsbereich .....	8
Kapitel 2: Die Grundbegriffe des OR .....	8
§ 3 Rechtsgeschäft .....	8
I. Begriff .....	9
II. Zahl der Beteiligten .....	9
1. Einseitige Rechtsgeschäfte .....	9
a) Allgemeines .....	9
b) Gestaltungsrechte .....	10
2. Mehrseitige Rechtsgeschäfte .....	11
a) Vertrag .....	11
b) Beschluss .....	16
III. Verpflichtungs- und Verfügungsgeschäfte .....	16
1. Verpflichtungsgeschäfte .....	17
2. Verfügungsgeschäfte .....	17
3. Unterschiede .....	18
IV. Kausale und abstrakte Geschäfte .....	19
1. Kausale Geschäfte .....	19
2. Abstrakte Geschäfte .....	20
3. Abstraktes Schuldbekenntnis .....	21
§ 4 Schuldverhältnis .....	22
I. Begriff .....	22
1. Schuldverhältnis im engeren Sinne .....	22
2. Schuldverhältnis im weiteren Sinne .....	23
II. Relativität der Schuldverhältnisse .....	24
1. Grundsatz .....	24
2. Einschränkungen .....	24
a) Sittenwidrige Beeinträchtigung vertraglicher Rechte Dritter .....	24

b)	Verdinglichung obligatorischer Rechte.....	25
c)	Schutz des berechtigten Besitzers .....	25
d)	Schutz der Familienwohnung.....	25
III.	Leistungspflicht und Forderungsrecht.....	26
1.	Leistungspflicht des Schuldners .....	26
a)	Positive und negative Leistungspflichten.....	26
b)	Primäre und sekundäre Leistungspflichten ..	28
c)	Haupt- und Nebenpflichten .....	28
d)	Obliegenheiten .....	30
2.	Forderungsrecht des Gläubigers .....	30
a)	Klagbarkeit.....	31
b)	Vollstreckbarkeit .....	31
c)	Eigenmächtige Durchsetzbarkeit.....	31
3.	Gegenrechte des Schuldners: Einwendungen und Einreden.....	32
IV.	Schuld und Haftung .....	33
1.	Begriff .....	33
2.	Gegenstand der Haftung .....	33
3.	Schuld ohne Haftung .....	34
4.	Haftung ohne Schuld .....	34
V.	Schuldverhältnis und Gefälligkeitsverhältnis.....	35
Kapitel 3:	Die Entstehungsgründe der Obligation .....	36
§ 5	Überblick über die Entstehungsgründe .....	36
I.	Allgemeines .....	36
II.	Anspruchskonkurrenz .....	37
<b>2. Teil:</b>	<b>Der Inhalt der Obligation .....</b>	<b>41</b>
Kapitel 1:	Die Bestimmung des Leistungsinhalts.....	41
§ 6	Leistungsgegenstand .....	41
I.	Allgemeines .....	41
II.	Bestimmtheit und Bestimmbarkeit.....	42
III.	Bestimmung durch eine Partei oder durch Dritte.....	42
§ 7	Modalitäten der Leistungserbringung .....	43
I.	Allgemeines .....	43
II.	Leistungsort .....	44
1.	Begriff .....	44
2.	Bedeutung.....	44
3.	Hol-, Bring- und Schickschuld .....	45
4.	Bestimmung des Leistungsorts .....	45
a)	Ausdrückliche Vereinbarung der Parteien ...	45
b)	Umstände, aus denen sich der Leistungsort ergibt.....	46
c)	Subsidiäre gesetzliche Regelung.....	46

III.	Leistungszeit .....	48
1.	Begriff .....	48
2.	Bedeutung.....	48
3.	Bestimmung der Leistungszeit .....	49
IV.	Teilleistungen.....	50
V.	Leistung in Person oder durch Dritte .....	52
1.	Grundsatz .....	52
2.	Verhältnis des Dritten zum Schuldner .....	53
a)	Im Allgemeinen .....	53
b)	Subrogation.....	53
Kapitel 2:	Ausgewählte Schuldinhalte.....	54
§ 8	Stück- und Gattungsschuld .....	54
I.	Begriff.....	55
II.	Besonderheiten der Gattungsschuld .....	56
1.	Flexibilität bei der Leistungserbringung.....	56
2.	Beschaffungspflicht .....	57
§ 9	Wahlschuld und Alternativermächtigung.....	59
I.	Wahlschuld .....	59
1.	Begriff .....	59
2.	Wahlrecht .....	59
3.	Unmöglichkeit einer der alternativ geschuldeten Leistungen .....	60
II.	Alternativermächtigung .....	60
§ 10	Geldschuld .....	61
I.	Allgemeines .....	61
II.	Probleme der Geldentwertung.....	62
III.	Zinsen .....	63
1.	Begriff .....	63
2.	Entstehungsgründe .....	64
3.	Höhe des Zinssatzes .....	64
Kapitel 3:	Die Bedingungen .....	65
§ 11	Begriff, Arten, Zulässigkeit .....	66
I.	Begriff.....	66
II.	Arten .....	67
1.	Aufschiebende und auflösende Bedingungen.....	67
2.	Weitere Einteilungskriterien.....	68
III.	Zulässigkeit.....	68
§ 12	Rechtslage während der Schwebezeit .....	69
I.	Allgemeines .....	69
II.	Schutz des Gläubigers.....	70
1.	Bei aufschiebender Bedingung .....	70
2.	Bei auflösender Bedingung .....	71
§ 13	Eintritt oder Ausfall der Bedingung.....	72
I.	Eintritt der Bedingung.....	72
II.	Ausfall der Bedingung .....	73

<b>3. Teil: Allgemeine Grundlagen vertraglicher und deliktischer Haftung</b>	<b>75</b>
Kapitel 1: Der Schaden und Schadenersatz .....	75
§ 14 Schadensbegriff und Schadensarten.....	75
I. Allgemeines .....	79
II. Schadensbegriff .....	79
1. Differenztheorie.....	79
2. Normativer Schaden .....	81
3. Perte d'une chance.....	85
4. Punitive damages.....	86
III. Positiver Schaden und entgangener Gewinn .....	87
IV. Personen-, Sach- und reiner Vermögensschaden .....	88
V. Direkter und indirekter Schaden .....	89
1. Allgemeines.....	89
2. Drittschadensliquidation.....	90
VI. Unmittelbarer und mittelbarer Schaden .....	93
VII. Positives und negatives Interesse .....	94
VIII. Abstrakte und konkrete Schadensberechnung.....	96
§ 15 Inhalt und Umfang der Schadenersatzpflicht .....	96
I. Naturalrestitution und Geldersatz .....	97
II. Totalreparation.....	99
1. Grundsatz .....	99
2. Vorsorgliche Aufwendungen.....	99
3. Rechtsverfolgungskosten.....	100
III. Vorteilsanrechnung.....	101
1. Begriff und allgemeine Prinzipien.....	101
2. Leistungen Dritter.....	102
3. Eigene Leistungen des Geschädigten .....	103
4. Sonstige Vermögensvorteile.....	103
§ 16 Schadensbemessung und Reduktionsgründe.....	105
I. Grundsatz.....	106
II. Grösse des Verschuldens .....	106
III. Selbstverschulden .....	107
1. Allgemeines.....	107
2. Fallgruppen.....	108
a) Einwilligung – Handeln auf eigene Gefahr..	109
b) Mitverschulden bei der Verursachung oder Verschlimmerung des Schadens.....	110
3. Rechtsfolgen.....	111
IV. Weitere Reduktionsgründe.....	112
1. Für die Schadensentstehung kausale Umstände...	112
2. Für die Schadensentstehung nicht kausale Umstände.....	113
§ 17 Genugtuung.....	114
I. Allgemeines und Begriff.....	114
II. Voraussetzungen .....	116

	1. Im Allgemeinen .....	116
	2. Körperverletzung und Tötung.....	116
	3. Persönlichkeitsverletzung.....	118
	III. Bemessung.....	118
	1. Allgemeines.....	118
	2. Einzelfälle.....	119
	3. Arten der Genugtuung .....	120
§ 18	Einzelne Schadensfälle .....	121
	I. Schadenersatz bei Eigentumsverletzung .....	121
	1. Wertersatz.....	121
	2. Reparaturkosten.....	123
	3. Entgangene Gebrauchsvorteile .....	124
	II. Schadenersatz bei Körperverletzung.....	125
	1. Heilungskosten .....	127
	2. Verdienstausfall.....	128
	III. Schadenersatz bei Tötung .....	131
	1. Allgemeines.....	131
	2. Bestattungskosten.....	132
	3. Heilungskosten und Verdienstausfall .....	132
	4. Versorgerschaden .....	132
	IV. Schadenersatz bei Persönlichkeitsverletzung .....	133
Kapitel 2:	Die Kausalität .....	134
§ 19	Natürlicher und adäquater Kausalzusammenhang .....	135
	I. Allgemeines – natürliche Kausalität .....	135
	II. Adäquanztheorie .....	137
	III. Schutzzwecktheorie .....	138
§ 20	Unterbrechung des Kausalzusammenhangs .....	139
	I. Grundsatz.....	139
	II. Kritik.....	140
§ 21	Besondere Umstände .....	141
	I. Mehrere Schadensursachen.....	141
	1. Kumulative Kausalität .....	142
	2. Alternative Kausalität .....	142
	II. Hypothetische Kausalität .....	143
	III. Toxische Kausalität.....	146
Kapitel 3:	Die (subjektive) Verantwortlichkeit des Schuldners.....	147
§ 22	Verschulden .....	147
	I. Bedeutung .....	148
	II. Urteilsfähigkeit .....	149
	III. Arten des Verschuldens .....	150
	1. Allgemeines.....	150
	2. Vorsatz .....	150
	3. Fahrlässigkeit.....	151
	a) Objektiver Fahrlässigkeitsmassstab .....	151

	b) Verschulden und Widerrechtlichkeit bzw. Vertragsverletzung .....	152
	c) Grade der Fahrlässigkeit .....	153
	4. Bedeutung des Verschuldensgrades .....	153
IV.	Beweislast für Verschulden .....	154
V.	Haftung ohne Verschulden .....	155
	1. Ausservertragliche Haftung .....	156
	2. Vertragliche Haftung .....	156
§ 23	Haftung für Hilfspersonen .....	157
I.	Problemstellung .....	157
II.	Im vertraglichen Bereich .....	157
	1. Allgemeines .....	158
	2. Hilfsperson .....	158
	a) Begriff .....	158
	b) Abgrenzung zur Substitution .....	159
	3. In Erfüllung einer Schuldpflicht .....	160
	4. In Ausübung der Verrichtung .....	160
	5. Hypothetische Vorwerfbarkeit .....	161
III.	Im ausservertraglichen Bereich (Geschäftsherrnhaftung) .....	162
	1. Allgemeines .....	162
	2. Hilfsperson .....	163
	3. In Ausübung der Verrichtung .....	164
	4. Befreiungsgründe .....	165
	a) Sorgfaltsbeweis .....	165
	b) Berufung auf rechtmässiges Alternativverhalten .....	166
IV.	Exkurs: Organhaftung .....	167
V.	Eigenhaftung der Hilfsperson bzw. des Organs und Rückgriff des Geschäftsherrn .....	168
§ 24	Vertragliche Haftungsausschlüsse und -beschränkungen .....	169
I.	Allgemeines .....	170
II.	Grenzen der Zulässigkeit .....	170
	1. Allgemeine Grenzen .....	171
	a) Grad des Verschuldens .....	171
	b) Differenzierung zwischen Haftungsausschluss und -beschränkung .....	172
	2. Spezielle Regelungen .....	173
	3. Keine Freizeichnung von der Haftung für Körperschäden .....	173
<b>4. Teil:</b>	<b>Die Entstehung der Obligation aus Vertrag .....</b>	<b>175</b>
	Kapitel 1: Die Vertragsfreiheit .....	175
§ 25	Grundsatz der Vertragsfreiheit .....	175
I.	Begriff .....	175

II.	Geschichtliche Entwicklung, namentlich im 20. Jahrhundert.....	176
§ 26	Ausprägungen und Grenzen der Vertragsfreiheit.....	178
I.	Abschlussfreiheit .....	178
1.	Grundsatz .....	178
2.	Vorvertrag .....	178
3.	Kontrahierungszwang.....	181
a)	Kontrahierungszwang aufgrund öffentlich- rechtlicher Bestimmungen .....	181
b)	Kontrahierungszwang aufgrund des Kartell- gesetzes und des Strafgesetzbuches .....	182
c)	Allgemeiner Kontrahierungszwang.....	183
II.	Partnerwahlfreiheit.....	184
III.	Inhaltsfreiheit .....	184
IV.	Typenfreiheit.....	185
1.	Allgemeines.....	185
2.	Rechtsanwendung bei Innominatverträgen.....	186
V.	Formfreiheit .....	187
VI.	Aufhebungs- und Änderungsfreiheit.....	187
Kapitel 2:	Der Vertragsschluss im Allgemeinen .....	188
§ 27	Willenserklärung und Vertrauensprinzip .....	188
I.	Begriff der Willenserklärung und Abgrenzung.....	189
1.	Begriff .....	189
2.	Abgrenzungen .....	190
II.	Arten der Willenserklärungen .....	191
1.	Ausdrückliche und konkludente Willens- erklärungen.....	191
2.	Unmittelbare und mittelbare Willenserklärungen .....	192
3.	Empfangsbedürftige und nicht empfangsbedürftige Willenserklärungen.....	192
III.	Abgabe und Zugang von Willenserklärungen.....	193
1.	Allgemeines.....	193
2.	Abgabe .....	194
a)	Begriff.....	194
b)	Bedeutung .....	194
3.	Zugang.....	195
a)	Begriff.....	195
b)	Bedeutung .....	197
c)	Zugangshindernisse.....	198
d)	Einschränkungen des Zugangsprinzips .....	198
e)	Zugang bei unmittelbaren Erklärungen.....	199
IV.	Auslegung von Willenserklärungen.....	199
1.	Allgemeines.....	199
2.	Willensprinzip .....	200

	3. Vertrauensprinzip .....	202
	4. Bedeutung der Auslegung .....	203
§ 28	Angebot und Annahme .....	203
	I. Allgemeines .....	205
	II. Angebot .....	205
	1. Begriff .....	205
	a) Allgemeines .....	205
	b) Bestimmtheit .....	206
	c) Bindungswille .....	206
	d) Zusendung unbestellter Sachen .....	208
	2. Wirkung .....	209
	a) Bindung des Offerenten .....	209
	b) Dauer der Bindung .....	209
	c) Ausschluss der Bindung .....	211
	3. Erlöschen .....	211
	a) Ablehnung des Angebots .....	211
	b) Ablauf der Annahmefrist .....	211
	c) Widerruf .....	212
	d) Tod oder Handlungsunfähigkeit .....	212
	III. Annahme .....	213
	1. Begriff .....	213
	2. Schweigen als Annahme .....	213
	a) Grundsatz .....	213
	b) Ausnahmen .....	214
	3. Wirkungen .....	215
	IV. Sonderfälle .....	216
	1. Kaufmännisches Bestätigungsschreiben .....	216
	a) Begriff und Funktion .....	216
	b) Beweiskraft .....	217
	c) Konstitutive Wirkung .....	217
	2. Option .....	218
	3. Auslobung und Preisausschreiben .....	219
	a) Auslobung .....	219
	b) Preisausschreiben .....	220
	4. Submission .....	220
	5. Faktischer Vertrag .....	221
	a) Allgemeines .....	222
	b) Fallgruppen .....	222
	V. Widerrufsrecht bei einzelnen Konsumentengeschäften .....	224
	1. Haustürgeschäfte .....	224
	a) Voraussetzungen des Widerrufsrechts .....	225
	b) Ausübung des Widerrufsrechts .....	226
	c) Rechtsfolgen bei Widerruf .....	227
	2. Konsumkredit .....	228
	3. Partnerschaftsvermittlung .....	228
	4. Weitere Widerrufsrechte .....	228

§ 29	Konsens und Dissens .....	228
I.	Konsens.....	229
1.	Begriff .....	229
2.	Wesentliche Vertragspunkte .....	229
3.	Rechtsfolgen .....	230
II.	Dissens.....	230
1.	Begriff .....	230
2.	Rechtsfolgen .....	231
§ 30	Bewusstes Abweichen von Wille und Erklärung .....	231
I.	Geheimer Vorbehalt und Scherzerklärung .....	232
II.	Scheingeschäft .....	232
1.	Begriff .....	232
2.	Rechtsfolgen .....	233
3.	Abgrenzung zu Treuhand-, Strohmann- und Umgehungsgeschäften .....	233
Kapitel 3:	Die Gültigkeitsvoraussetzungen .....	235
§ 31	Form der Verträge.....	235
I.	Grundsatz der Formfreiheit.....	237
II.	Zwecke gesetzlicher Formvorschriften .....	237
III.	Arten gesetzlicher Formvorschriften.....	238
1.	Einfache Schriftlichkeit .....	238
a)	Allgemeines .....	238
b)	Schriftlichkeit.....	238
c)	Unterzeichnung.....	239
d)	Moderne Kommunikationsformen .....	240
e)	Ersatz der Schriftlichkeit durch öffentliche Beurkundung.....	241
2.	Qualifizierte Schriftlichkeit .....	241
3.	Öffentliche Beurkundung .....	241
IV.	Umfang des Formzwangs.....	243
V.	Rechtsfolgen bei Formmangel .....	245
1.	Formungültigkeit .....	245
a)	Auffassung des Bundesgerichts .....	245
b)	Lösungen in der Literatur.....	247
c)	Stellungnahme .....	248
2.	Konversion .....	249
3.	Rückabwicklung .....	249
4.	Haftung bei Formungültigkeit .....	250
VI.	Vertraglich vorbehaltene Form .....	250
1.	Allgemeines.....	250
2.	Wirkungen des Formvorbehalts.....	251
3.	Änderung und Aufhebung des Formvorbehalts ...	252
§ 32	Inhaltliche Schranken.....	252
I.	Grundsatz der Inhaltsfreiheit und seine Schranken im Allgemeinen.....	254

II.	Widerrechtlichkeit (einschliesslich der Verletzung der öffentlichen Ordnung).....	255
1.	Allgemeines.....	255
2.	Verstoss gegen öffentliches Recht.....	256
3.	Verstoss gegen zwingendes Privatrecht.....	256
4.	Umgehungsgeschäfte.....	257
III.	Sittenwidrigkeit (einschliesslich der Verletzung des Persönlichkeitsrechts).....	257
1.	Allgemeines und Begriff .....	257
2.	Verletzung des Persönlichkeitsrechts .....	258
a)	Gegenstand der Bindung.....	259
b)	Übermass der Bindung.....	259
3.	Übrige Fälle.....	260
a)	Verträge, die auf eine sexuelle Leistung gerichtet sind.....	260
b)	Verträge, die gegen sozialetische Wertungen verstossen.....	260
c)	Erhebliche Disparität von Leistung und Gegenleistung .....	261
d)	Beeinträchtigung obligatorischer Rechte Dritter.....	262
IV.	Unmöglicher Inhalt .....	262
V.	Rechtsfolgen .....	262
1.	Nichtigkeit.....	262
2.	Teilnichtigkeit .....	263
a)	Grundsatz.....	263
b)	Geltungserhaltende Reduktion .....	264
3.	Haftung aus culpa in contrahendo .....	266
4.	Rückabwicklung.....	266
VI.	Übervorteilung.....	267
1.	Allgemeines.....	267
2.	Voraussetzungen .....	268
a)	Offenbares Missverhältnis .....	268
b)	Ausnahmesituation beim Übervorteilten.....	268
c)	Ausbeutung.....	269
3.	Rechtsfolgen .....	269
Kapitel 4: Die Auslegung und Anpassung von Verträgen.....		270
§ 33	Vertragsauslegung .....	270
I.	Allgemeines .....	270
II.	Auslegungsgrundsätze .....	271
III.	Sonderfälle.....	273
1.	Formbedürftige Verträge .....	273
2.	Allgemeine Geschäftsbedingungen .....	273

§ 34	Vertragsergänzung .....	274
	I. Allgemeines .....	274
	II. Massstäbe für die gerichtliche Vertragsergänzung .....	275
§ 35	Vertragsanpassung an veränderte Umstände .....	276
	I. Allgemeines .....	277
	II. Vertragsanpassung durch das Gericht .....	278
	1. Voraussetzungen .....	279
	2. Rechtsfolgen .....	280
	Kapitel 5: Die Willensmängel .....	280
§ 36	Einleitung .....	282
	I. Allgemeines .....	282
	II. Arten der Willensmängel .....	283
	III. Anwendungsbereich .....	283
§ 37	Irrtum .....	284
	I. Begriff und allgemeine Voraussetzungen .....	284
	II. Erklärungsirrtum .....	284
	1. Allgemeines .....	284
	2. Formen des Erklärungsirrtums .....	285
	3. Fälle der Wesentlichkeit des Erklärungsirrtums ..	286
	a) Zustimmung zu einem anderen Vertrag als dem gewollten .....	286
	b) Irrtum über die Identität der Sache oder der Person .....	286
	c) Irrtum über Umfang der Leistung und Gegenleistung .....	287
	4. Einzelfälle .....	288
	III. Motivirrtum .....	289
	IV. Grundlagenirrtum .....	289
	1. Wesentlichkeit .....	289
	2. Sachlicher Bezugspunkt .....	291
	3. Einzelfälle .....	292
	4. Abgrenzungen .....	293
	V. Rechnungsfehler und Kalkulationsirrtum .....	294
§ 38	Täuschung und Drohung .....	294
	I. Absichtliche Täuschung .....	294
	1. Allgemeines .....	294
	2. Täuschungshandlung .....	295
	3. Absicht .....	296
	4. Widerrechtlichkeit .....	296
	5. Kausalität und Irrtum .....	297
	6. Täuschung durch Dritte .....	297
	II. Drohung (Furchterregung) .....	298
	1. Allgemeines .....	298
	2. Drohung .....	298

	3. Begründete Furcht .....	298
	4. Widerrechtlichkeit .....	299
§ 39	Geltendmachung der Willensmängel und Rechtsfolgen .....	300
I.	Unverbindlichkeit des Vertrages .....	300
	1. Grundsatz .....	300
	2. Teilnichtigkeit .....	301
II.	Geltendmachung der Unverbindlichkeit .....	302
	1. Anfechtungsberechtigung .....	302
	2. Anfechtungserklärung .....	302
	3. Anfechtungsfrist .....	303
III.	Ausschluss der Anfechtung .....	304
	1. Treu und Glauben .....	304
	2. Genehmigung .....	305
IV.	Rechtsfolgen nach erfolgter Anfechtung .....	306
	1. Rückwirkende Unwirksamkeit .....	306
	2. Rückabwicklung .....	306
	3. Schadenersatz .....	307
	a) Schadenersatzpflicht des Anfechtenden .....	307
	b) Schadenersatzpflicht der anderen Vertragspartei .....	308
V.	Konkurrenzen .....	309
	1. Grundlagenirrtum und Rechtsbehelfe des OR BT .....	309
	2. Täuschung bzw. Drohung und Rechtsbehelfe des OR BT .....	311
	Kapitel 6: Die Stellvertretung .....	311
§ 40	Bedeutung, Interessenlage, Abgrenzungen .....	312
I.	Bedeutung und Interessenlage .....	312
II.	Abgrenzungen .....	313
	1. Unmittelbare und mittelbare Stellvertretung .....	313
	2. Stellvertretung und Botenschaft .....	313
	3. Stellvertretung und Abschlussvermittlung .....	314
	4. «Vertretung» bei einer Tathandlung .....	314
	5. Handeln unter fremdem Namen .....	315
	6. Aktive und passive Stellvertretung .....	315
§ 41	Voraussetzungen und Wirkungen .....	316
I.	Voraussetzungen .....	316
	1. Zulässigkeit .....	316
	2. Willenserklärung des Vertreters .....	316
	3. Handeln im Namen des Vertretenen .....	316
	4. Ermächtigung .....	317
II.	Wirkungen .....	318
	1. Wirkung für und gegen den Vertretenen .....	318
	2. Willensmängel und Kenntnis bestimmter Umstände .....	318

§ 42	Vollmacht .....	319
I.	Erteilung der Vollmacht (Bevollmächtigung).....	320
1.	Grundsatz .....	320
2.	Kundgabe der Vollmacht.....	321
3.	Vollmacht und Grundverhältnis .....	321
4.	Willensmängel bei der Vollmachterteilung .....	322
II.	Arten und Umfang der Vollmacht.....	322
1.	Spezial-, Gattungs- und Generalvollmacht.....	323
2.	Einzel- und Kollektivvollmacht.....	323
3.	Haupt- und Untervollmacht.....	324
4.	Selbstkontrahieren und Doppelvertretung (In-sich-Geschäfte) .....	325
III.	Erlöschen der Vollmacht.....	326
1.	Erlöschensgründe .....	326
2.	Rechtsfolgen .....	327
IV.	Schutz gutgläubiger Dritter .....	328
§ 43	Vertretung ohne Vertretungsmacht .....	329
I.	Rechtsverhältnis zwischen Vertretenem und Drittem .	330
1.	Genehmigung .....	330
2.	Schwebezustand .....	330
3.	Schadenersatz und Rückabwicklung .....	331
II.	Rechtsverhältnis zwischen Vertreter und Drittem.....	331
III.	Rechtsverhältnis zwischen Vertretenem und Vertreter .....	332
Kapitel 7:	Allgemeine Geschäftsbedingungen .....	333
§ 44	Einleitung.....	334
I.	Begriff.....	334
II.	Bedeutung und Interessenlage.....	334
III.	Rechtslage.....	335
§ 45	Einbeziehung und Auslegung .....	336
I.	Einbeziehung .....	337
1.	Vereinbarung .....	337
2.	Ungewöhnlichkeitsregel .....	339
II.	Auslegung .....	340
1.	Vorrang der Individualabrede.....	340
2.	Unklarheitenregel .....	340
III.	Stellungnahme .....	341
IV.	Sonderfall: Battle of the Forms .....	342
§ 46	Inhaltskontrolle .....	343
I.	Allgemeines .....	344
II.	Art. 8 UWG .....	345
1.	Voraussetzungen .....	346
2.	Rechtsfolgen.....	346
III.	Allgemeine vertragsrechtliche Inhaltskontrolle .....	347
IV.	Rechtsfolgen bei Unwirksamkeit einzelner Klauseln.	348

Kapitel 8: Das Verschulden bei Vertrags- verhandlungen (culpa in contrahendo) .....	348
§ 47 Begriff und allgemeine Voraussetzungen .....	350
I. Begriff.....	350
II. Allgemeine Voraussetzungen.....	350
III. Fallgruppen .....	351
1. Nichtzustandekommen eines Vertrages.....	351
2. Nachteiliger Vertragsabschluss .....	352
3. Schutzpflichten im Hinblick auf absolute Rechte der anderen Vertragspartei.....	352
4. Sachwalterhaftung .....	353
IV. Rechtsfolgen .....	353
§ 48 Rechtsnatur .....	353
<b>5. Teil: Die Entstehung der Obligation aus unerlaubter Handlung.....</b>	<b>355</b>
Kapitel 1: Allgemeine Grundlagen.....	355
§ 49 Begriff und Funktion des ausservertraglichen Haftpflicht- rechts.....	355
I. Begriff.....	356
II. Funktion .....	357
III. Arten ausservertraglicher Haftung .....	358
1. Verschuldenshaftung.....	358
2. Kausalhaftungen .....	358
a) Begriff.....	358
b) Verhältnis zur Verschuldenshaftung .....	359
Kapitel 2: Die Verschuldenshaftung.....	360
§ 50 Die Grundnorm: Art. 41 Abs. 1 .....	360
I. Allgemeines .....	360
II. Widerrechtlichkeit.....	361
1. Allgemeines.....	364
2. Verletzung absoluter Rechtsgüter.....	364
a) Überblick .....	364
b) Einzelfragen .....	365
3. Verletzung einer Schutznorm (Ersatz reiner Vermögensschäden) .....	369
a) Allgemeines .....	369
b) Verletzung des Grundsatzes von Treu und Glauben.....	370
c) Berufspflichten zum Schutze fremden Vermögens.....	371
d) Ungerechtfertigte Inanspruchnahme staatlicher Verfahren .....	372
4. Erfolgs- oder Verhaltensunrecht.....	372
5. Gefahrensatz.....	374

III.	Ausschluss der Widerrechtlichkeit.....	375
1.	Überblick.....	376
2.	Einwilligung.....	376
§ 51	Sittenwidrige Schädigung.....	378
I.	Voraussetzungen.....	379
II.	Einzelfälle.....	379
§ 52	Vertrauenshaftung?.....	380
Kapitel 3:	Die Kausalhaftungen.....	386
§ 53	Einfache Kausalhaftungen.....	386
I.	Allgemeines.....	386
II.	Geschäftsherrnhaftung (Art. 55).....	386
III.	Tierhalterhaftung (Art. 56).....	387
1.	Allgemeines.....	387
2.	Tierhalter.....	387
3.	Verursachung durch ein Tier.....	388
4.	Sorgfaltsbeweis.....	389
5.	Rückgriff.....	389
6.	Selbsthilfe.....	389
IV.	Werkeigentümerhaftung (Art. 58).....	390
1.	Allgemeines.....	390
2.	Werkbegriff.....	391
3.	Werkmangel.....	392
4.	Werkeigentümer.....	393
5.	Rückgriff.....	394
6.	Sichernde Massnahmen.....	394
V.	Haftung für Signaturschlüssel (Art. 59a).....	394
VI.	Produkthaftungspflicht nach PrHG.....	395
1.	Allgemeines.....	396
2.	Fehlerhaftes Produkt.....	397
a)	Produktbegriff.....	397
b)	Fehlerbegriff.....	398
3.	Ersatzfähige Schäden.....	400
4.	Haftpflichtige Personen.....	400
5.	Beweislast.....	401
6.	Konkurrenzen.....	401
VII.	Haftpflicht des Familienhauptes (Art. 333 ZGB).....	401
VIII.	Grundeigentümerhaftpflicht (Art. 679, 679a ZGB)....	403
1.	Voraussetzungen.....	404
2.	Aktiv- und Passivlegitimation.....	404
§ 54	Gefährdungshaftungen.....	405
I.	Allgemeines.....	405
II.	Überblick über die Gefährdungs-haftungstatbestände	407
1.	Haftpflicht des Motorfahrzeughalters (Art. 58 Abs. 1 SVG).....	407

2.	Betrieb von Eisenbahnen (Art. 40b ff. EBG).....	408
3.	Betrieb von Luftfahrzeugen (Art. 64 LFG).....	409
4.	Kernenergiehaftpflicht (Art. 3 KHG) .....	409
5.	Umwelthaftung (Art. 59a, 59a <sup>bis</sup> USG).....	410
6.	Haftung für gentechnisch veränderte Organismen (Art. 30 ff. GTG) .....	411
7.	Weitere Gefährdungshaftungen .....	412
<b>6. Teil:</b>	<b>Die Entstehung der Obligation aus ungerechtfertigter</b>	
	<b>Bereicherung .....</b>	<b>413</b>
	Kapitel 1: Die Voraussetzungen der ungerechtfertigten	
	Bereicherung.....	413
§ 55	Allgemeines .....	414
I.	Funktionen des Bereicherungsrechtes .....	414
II.	Kondiktionstypen.....	414
III.	Die Voraussetzungen eines Bereicherungsanspruchs im Allgemeinen.....	415
	1. Bereicherung .....	415
	2. Entreicherung .....	416
	3. In ungerechtfertigter Weise .....	416
§ 56	Leistungskonditionen.....	417
I.	Begriff der Leistung.....	418
II.	Arten der Leistungskonditionen.....	418
	1. Leistung ohne jeden gültigen Grund.....	419
	2. Leistung aus einem nicht verwirklichten Grund..	420
	3. Leistung aus einem nachträglich weggefallenen Grund.....	421
	4. Sonderfall: Leistung zur Herbeiführung eines rechtswidrigen oder unsittlichen Erfolgs .....	422
III.	Drei- und Mehrpersonenverhältnisse .....	423
	1. Allgemeines.....	423
	2. Fallgruppen.....	424
	a) Stellvertretung.....	424
	b) Vertrag zugunsten Dritter.....	425
	c) Weisungsfälle.....	426
	d) Leistung auf eine abgetretene Forderung .....	426
§ 57	Nichtleistungskonditionen .....	427
I.	Eingriffskondition .....	427
	1. Allgemeines.....	427
	2. Zuweisungsgehalt .....	428
	3. Übrige Tatbestandsvoraussetzungen.....	431
II.	Sonstige Nichtleistungskonditionen .....	431

Kapitel 2: Die Rechtsfolgen der ungerechtfertigten Bereicherung.....	432
§ 58 Gegenstand und Umfang der Rückerstattung.....	432
I. Gegenstand der Bereicherung .....	432
1. Naturalrestitution.....	432
2. Nutzungen und Surrogate .....	433
3. Wertersatz.....	434
II. Beschränkung der Rückerstattung.....	435
1. Wegfall der Bereicherung.....	435
a) Grundsatz.....	435
b) Rückabwicklung synallagmatischer Verträge	437
c) Eingriffskondiktion .....	439
2. Verwendungsersatz.....	440
III. Konsumentenschutzrechtliche Sonderregeln .....	441
§ 59 Rechtsnatur des Bereicherungsanspruchs und	
Konkurrenzen .....	441
I. Rechtsnatur .....	442
II. Konkurrenzen.....	442
1. Verhältnis zu sachenrechtlichen Ansprüchen .....	443
a) Vindikation .....	443
b) Besitzesrechtliche Rückgabepflicht .....	444
c) Ersatzanspruch bei Einbau.....	444
2. Verhältnis zu vertraglichen Ansprüchen.....	445
3. Verhältnis zu deliktischen Ansprüchen .....	446
4. Verhältnis zu Ansprüchen aus Geschäftsführung	
ohne Auftrag.....	446
a) Echte Geschäftsführung ohne Auftrag .....	446
b) Unechte Geschäftsführung ohne Auftrag .....	446
<b>7. Teil: Die Leistungsstörungen .....</b>	<b>449</b>
Kapitel 1: Allgemeine Grundlagen.....	449
§ 60 Regelungsgegenstand und Systematik .....	449
§ 61 Erzwingung der Leistung .....	451
I. Allgemeines .....	451
II. Zwangsvollstreckung .....	452
1. Allgemeine Grundsätze .....	452
2. Vollstreckungsregeln des OR .....	453
§ 62 Leistungsverweigerungsrechte.....	454
I. Einrede des nicht erfüllten Vertrages .....	455
1. Voraussetzungen .....	455
2. Rechtsfolgen .....	456
II. Unsicherheitseinrede.....	457
1. Voraussetzungen .....	457
2. Rechtsfolgen.....	457

Kapitel 2: Die Nichtleistung (Unmöglichkeit).....	458
§ 63 Voraussetzungen.....	459
I. Begriff der Unmöglichkeit.....	459
1. Tatsächliche, rechtliche und wirtschaftliche Unmöglichkeit.....	459
2. Objektive und subjektive Unmöglichkeit.....	461
3. Anfängliche und nachträgliche Unmöglichkeit ...	461
4. Vorübergehende und dauernde Unmöglichkeit ...	461
II. Abgrenzung zum Schuldnerverzug.....	462
§ 64 Rechtsfolgen.....	463
I. Anfängliche objektive Unmöglichkeit.....	463
II. Anfängliche subjektive Unmöglichkeit.....	464
III. Nachträgliche objektive und subjektive Unmöglichkeit.....	465
1. Von keiner Partei zu vertreten.....	465
a) Leistungspflicht des Schuldners.....	465
b) Gegenleistungspflicht.....	466
2. Vom Schuldner zu vertreten.....	467
a) Leistungspflicht des Schuldners.....	467
b) Gegenleistungspflicht.....	468
c) Rücktrittsrecht.....	469
3. Vom Gläubiger zu vertreten.....	469
4. Von beiden Parteien zu vertreten.....	470
IV. Teilweise Unmöglichkeit.....	470
Kapitel 3: Die Spätleistung (Schuldnerverzug).....	471
§ 65 Voraussetzungen.....	472
I. Allgemeines.....	472
II. Nichtleistung trotz Möglichkeit.....	472
III. Fälligkeit.....	472
IV. Mahnung.....	473
1. Grundsatz.....	473
2. Ausnahmen.....	474
a) Bestimmter Verfalltag.....	474
b) Weitere Fälle.....	474
§ 66 Rechtsfolgen.....	475
I. Im Allgemeinen.....	475
1. Ersatz des Verspätungsschadens.....	475
2. Haftungsverschärfung.....	476
3. Verzugszinsen bei Geldforderungen.....	476
II. Bei synallagmatischen Verträgen.....	477
1. Allgemeines.....	477
2. Nachfristsetzung.....	478
a) Grundsatz.....	478
b) Ausnahmen.....	479

3.	Wahlrecht des Gläubigers.....	479
a)	Erfüllung und Ersatz des Verzugs Schadens..	480
b)	Verzicht auf Erfüllung und Schadenersatz wegen Nichterfüllung.....	480
c)	Verzicht auf Erfüllung und Rücktritt.....	481
4.	Sonderfälle .....	483
a)	Teilverzug .....	483
b)	Dauerschuldverhältnisse .....	483
c)	Sukzessivlieferungsverträge.....	484
	Kapitel 4: Die Schlechtleistung (positive Vertragsverletzung).....	484
§ 67	Voraussetzungen .....	485
I.	Allgemeines .....	485
II.	Schlechterbringung einer Hauptleistungspflicht .....	486
III.	Verletzung von Nebenpflichten .....	487
§ 68	Rechtsfolgen .....	488
I.	Erfüllungsanspruch .....	488
1.	Schlechterbringung einer Hauptleistungspflicht..	488
2.	Verletzung von Nebenpflichten.....	489
II.	Schadenersatz.....	489
III.	Rücktrittsrecht.....	490
IV.	Sonderfälle.....	491
	Kapitel 5: Der Gläubigerverzug .....	491
§ 69	Voraussetzungen .....	492
I.	Allgemeines .....	492
II.	Leistungsangebot des Schuldners .....	493
III.	Verweigerung der Mitwirkung durch den Gläubiger .	494
IV.	Andere Verhinderung der Erfüllung .....	495
§ 70	Rechtsfolgen .....	495
I.	Allgemeine Prinzipien .....	495
1.	Einfluss auf die Leistungspflicht des Schuldners	495
a)	Schuldnerverzug .....	496
b)	Gefahrübergang.....	496
c)	Haftungserleichterung.....	497
d)	Ausschluss der Einrede des nicht erfüllten Vertrages.....	497
2.	Ersatz von Aufwendungen.....	497
II.	Sonderregeln der Art. 92–95.....	497
1.	Sachleistungen.....	497
a)	Hinterlegung .....	498
b)	Selbsthilfeverkauf .....	499
2.	Andere Leistungen.....	499
III.	Übergang des Wahlrechts .....	500

Kapitel 6: Konventionalstrafe, Haft- und Reugeld .....	500
§ 71 Konventionalstrafe .....	500
I. Allgemeines .....	501
II. Akzessorietät .....	502
III. Voraussetzungen des Verfalls .....	502
IV. Verhältnis zu anderen Rechtsbehelfen .....	503
V. Schuldnerschutz .....	504
§ 72 Haft- und Reugeld .....	504
<b>8. Teil: Die Beendigung von Schuldverhältnissen .....</b>	<b>507</b>
Kapitel 1: Die Erfüllung der Obligation .....	507
§ 73 Erfüllung .....	507
I. Allgemeines .....	507
II. Voraussetzungen .....	507
1. Bewirken der geschuldeten Leistung .....	507
2. Empfangszuständigkeit .....	508
a) Leistung an den Gläubiger .....	508
b) Leistung an empfangszuständige Dritte .....	508
c) Schuldnerschutz bei fehlender Empfangs-	
zuständigkeit .....	509
III. Rechtsnatur .....	509
IV. Rechtsfolgen .....	510
§ 74 Leistung an Erfüllungs Statt und Leistung erfüllungshalber ..	510
I. Leistung an Erfüllungs Statt .....	510
II. Leistung erfüllungshalber .....	511
§ 75 Besonderheiten der Erfüllung von Geldforderungen .....	512
I. Grundsatz .....	513
II. Fremdwährungsschulden .....	513
III. Erfüllung beim bargeldlosen Zahlungsverkehr .....	514
1. Allgemeines .....	514
2. Zeitpunkt der Erfüllung .....	515
IV. Anrechnung .....	515
§ 76 Beweis der Erfüllung .....	516
I. Beweislast .....	516
II. Quittung .....	516
III. Schuldschein .....	517
Kapitel 2: Die Verrechnung .....	518
§ 77 Voraussetzungen .....	518
I. Allgemeines .....	518
II. Gegenseitigkeit .....	519
1. Grundsatz .....	519
2. Ausnahmen .....	520
III. Gleichartigkeit .....	521
IV. Durchsetzbarkeit der Verrechnungsforderung .....	521
V. Erbringbarkeit der Hauptforderung .....	522

VI.	Kein Verrechnungsverbot .....	522
1.	Verrechnungsverbote aufgrund Gesetzes .....	522
2.	Verrechnungsausschluss aufgrund Vereinbarung .....	524
VII.	Besonderheiten im Konkurs .....	524
§ 78	Durchführung und Wirkungen der Verrechnung .....	525
I.	Durchführung der Verrechnung .....	525
II.	Wirkungen der Verrechnung .....	525
Kapitel 3:	Weitere Arten des Erlöschens .....	526
§ 79	Erlass .....	526
I.	Allgemeines .....	526
II.	Erlass als Verfügungsgeschäft .....	527
III.	Abgrenzungen .....	527
§ 80	Neuerung .....	528
I.	Allgemeines .....	528
II.	Rechtsfolgen .....	529
1.	Im Allgemeinen .....	529
2.	Kontokorrentvertrag .....	529
§ 81	Vereinigung .....	530
I.	Allgemeines .....	530
II.	Rechtsfolgen .....	530
§ 82	Auflösung des ganzen Schuldverhältnisses .....	531
Kapitel 4:	Die Verjährung .....	532
§ 83	Begriff und Funktionen der Verjährung .....	534
I.	Begriff der Verjährung .....	534
II.	Funktionen .....	535
§ 84	Verjährungsfrist .....	536
I.	Dauer der Frist .....	536
1.	Regelmässige Verjährungsfrist .....	536
2.	Ausnahmen .....	536
a)	Fünfstufige Verjährungsfrist .....	537
b)	Delikts- und Bereicherungsansprüche .....	538
c)	Weitere Sonderregeln .....	539
3.	Abänderbarkeit .....	539
II.	Beginn der Verjährung .....	540
1.	Grundsatz .....	540
2.	Ausnahmen .....	540
III.	Berechnung .....	542
IV.	Stillstand und Unterbrechung der Verjährung .....	542
1.	Stillstand der Verjährung .....	542
2.	Unterbrechung der Verjährung .....	543
a)	Voraussetzungen .....	543
b)	Rechtsfolgen .....	544
V.	Revision des Verjährungsrechts .....	545

§ 85	Rechtswirkungen der Verjährung .....	546
I.	Einrede des Schuldners .....	546
II.	Rechtsmissbrauch .....	546
III.	Umfang der Verjährung .....	547

## **9. Teil: Der Kreis der Beteiligten – Erweiterungen und Veränderungen..... 549**

### **Kapitel 1: Verträge zugunsten Dritter und mit Schutzwirkung für Dritte..... 549**

§ 86	(Echter) Vertrag zugunsten Dritter.....	549
I.	Allgemeines .....	549
II.	Terminologie.....	550
III.	Abgrenzungen.....	551
1.	Echter und unechter Vertrag zugunsten Dritter ...	551
2.	Stellvertretung .....	552
3.	Anweisung.....	552
4.	Zession .....	553
IV.	Zustandekommen.....	553
V.	Wirkungen .....	554
1.	Forderungsrecht des Dritten .....	554
2.	Einwendungen und Einreden.....	554
3.	Leistungsstörungen.....	555
VI.	Verfügungen zugunsten Dritter.....	556
VII.	Vertrag zugunsten Dritter (Garantievertrag).....	556
§ 87	Vertrag mit Schutzwirkung für Dritte .....	558

### **Kapitel 2: Mehrheit von Schuldnern und Gläubigern..... 560**

§ 88	Mehrheit von Schuldnern.....	560
I.	Allgemeines .....	561
II.	Teilschuld .....	562
III.	Gemeinschaftliche Schuld.....	563
IV.	Sonderfall: Art. 70 Abs. 2 .....	564
V.	Solidarschuld .....	564
1.	Entstehung.....	564
a)	Aufgrund Gesetzes.....	564
b)	Durch Vertrag .....	565
2.	Wirkungen im Aussenverhältnis.....	566
a)	Verpflichtung jedes Solidarschuldners auf das Ganze.....	566
b)	Einwendungen und Einreden .....	566
c)	Keine Verschlechterung durch Handlungen eines Solidarschuldners.....	567
d)	Befreiung aller Solidarschuldner durch Erfüllung .....	568

3.	Ausgleich im Innenverhältnis .....	569
a)	Haftungsquote im Innenverhältnis .....	569
b)	Rückgriffsanspruch .....	571
c)	Gestörter Solidarschuldnerausgleich .....	573
4.	Echte und unechte Solidarität .....	574
§ 89	Mehrheit von Gläubigern .....	575
I.	Allgemeines .....	575
II.	Teilgläubigerschaft .....	576
III.	Gemeinschaftliche Gläubigerschaft .....	576
IV.	Sonderfall: Art. 70 Abs. 1 .....	577
V.	Solidargläubigerschaft .....	577
Kapitel 3:	Der Wechsel der Beteiligten .....	578
§ 90	Abtretung von Forderungen .....	578
I.	Allgemeines .....	580
1.	Begriff und Funktion .....	580
2.	Abtretung als Verfügung .....	580
3.	Abgrenzungen .....	582
II.	Voraussetzungen .....	582
1.	Vertrag .....	582
2.	Form .....	582
3.	Abtretbarkeit .....	584
a)	Grundsatz .....	584
b)	Ausnahmen .....	585
4.	Abtretung künftiger Forderungen .....	586
5.	Globalzession .....	587
III.	Wirkungen .....	588
1.	Übergang der Forderung .....	588
2.	Übergang von Nebenrechten .....	589
IV.	Schuldnerschutz .....	591
1.	Schutz bei Leistung an den Zedenten .....	591
2.	Erhalt von Einwendungen und Einreden .....	593
V.	Gewährleistungspflicht des Zedenten gegenüber dem Zessionar .....	595
VI.	Forderungsübergang aufgrund Gesetzes oder gerichtlichen Entscheids .....	596
§ 91	Schuldübernahme .....	596
I.	Allgemeines .....	597
II.	Interne Schuldübernahme (Befreiungsversprechen) ...	598
1.	Voraussetzungen .....	598
2.	Wirkungen .....	598
III.	Externe, privative Schuldübernahme .....	599
1.	Allgemeines .....	599
2.	Voraussetzungen .....	600
3.	Wirkungen .....	601
a)	Schuldnerwechsel .....	601
b)	Einwendungen und Einreden .....	602

IV.	Sonderfälle .....	603
1.	Vermögens- oder Geschäftsübernahme .....	603
2.	Erteilung und Veräußerung verpfändeter Grundstücke .....	604
V.	Kumulative Schuldübernahme (Schuldbeitritt) .....	605
1.	Allgemeines .....	605
2.	Voraussetzungen .....	605
3.	Wirkungen .....	606
§ 92	Vertragsübernahme .....	606
	Gesetzesregister .....	609
	Sachregister .....	627